

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Neue Frankfurter Presse

# Neue Frankfurter Presse

mit dem literarisch-belletristischen Unterhaltungsblatt

## Das Museum.

Die „**Neue Frankfurter Presse**“ ist von jeher für die **Consolidirung des Deutschen Reichs auf liberaler Grundlage**, sowohl nach Innen, wie nach Außen, eingetreten.

Nicht vom doktrinären Standpunkt aus tritt die „**Neue Frankfurter Presse**“ an die Besprechung der in Betracht kommenden Fragen heran, sondern sie ist bestrebt, dieselben im Einklang mit den maßgebenden Faktoren der national-liberalen Partei vom **praktischen Standpunkt** aus zu prüfen und der Lösung zuzuführen.

Die „**Neue Frankfurter Presse**“ ist bestrebt in ihrem **politischen Theile** ihre Leser durch

### Original-Correspondenzen

aus allen größeren Städten des In- und Auslandes durch

### rasche Berichterstattung

und orientirende

### Zeitartikel

wie durch eine sorgfältig gearbeitete tägliche

### politische Uebersicht

niets über alle **Tagesfragen** gewissenhaft zu unterrichten.

Um diesem Ziele immer näher zu kommen, wird mit Beginn des neuen Jahres die „**Neue Frankfurter Presse**“ durch einen für ihre Bemühung gepachteten Draht mittelst

## telegraphischem Specialdienst

mit der Reichshauptstadt verbunden sein, der es ihr ermöglicht, die wichtigeren Vorgänge auf dem politischen Gebiete ihren Lesern schneller und pünktlicher, als es die meisten Zeitungen zu thun vermögen, bekannt zu geben.

Sana besondere Aufmerksamkeit wird den

### parlamentarischen Vorgängen

erwiefen.

Ueber die Verhandlungen der

### Landtage der süddeutschen Staaten

wird ausführlich referirt.

Dasselbe geschieht während der Sessionen

### des Deutschen Reichstages

und des

### Preussischen Landtages,

deren Discussionen außerdem bereits

an dem Abend desselben Tages

in ausführlichem

### telegraphischem Bericht

mitgetheilt werden.

Den

## ≡ volkswirtschaftlichen Handels- und Börsen-Nachrichten ≡

wird ebenfalls eine hervorragende Sorgfalt und Aufmerksamkeit gewidmet, damit sich auch dieser Theil der „**Neuen Frankfurter Presse**“ in Reichhaltigkeit und Schnelligkeit seiner Mittheilungen jeder Concurrenz ebenbürtig an die Seite stellt, was durch den

### telegraphischen Specialdienst

wesentlich gefördert wird.

Umwenden!

Außer orientirenden **Original-Artikeln** enthält derselbe tägliche telegraphische prompte **Börsen- und Handelsberichte** aus allen Hauptplätzen, das vollständige **Coursblatt** der hiesigen Börse, nebst zuverlässigen Mittheilungen über den Verlauf derselben, wie telegraphischen Bericht über die Vorgänge an der **Berliner Börse**, sämtliche **Verloofungslisten**, welche für den Leserkreis des Blattes wichtig sein können, **vollständig**. Auch den **außerdeutschen Markt- und Hafenplätzen**, wie dem **Schiffahrtsverkehr** wird specielles Interesse zugewendet.

Auf dem Handelsgebiete ist die Tendenz der „**Neuen Frankfurter Presse**“ nicht minder eine

## selbständige und unbeeinflusste,

wodurch wirtschaftliche Berichte allein einen Werth für das allgemeine Publikum haben können.

**Ausstellungswesen, die Berichte der Eisenbahnen, Actien-Gesellschaften und Handelskammern** finden aus sachkundiger Feder eingehende Kritik, wie auch **statistische und Verkehrs-Nachrichten** in reicher Fülle fortlaufend mitgetheilt werden.

Die Interessen der

## Landwirthschaft und des Weinbaues

werden von Mitarbeitern, welche sich auf diesem Gebiete eines ausgezeichneten Rufes erfreuen, aufs Beste vertreten.

Die Rubrik „**Aus Frankfurt am Main**“ orientirt aufs Vollständigste über alle hiesigen Vorkommnisse und Verhältnisse. In Folge der neuen Gerichts-Organisation ist die regelmäßige Mittheilung der betreffenden Verhandlungen auch für die weiteren Kreise des hiesigen **Oberlandesgerichts-Bezirktes von Wichtigkeit**.

Die principielle **Entscheidungen** des obersten Reichsgerichts finden sofort nach ihrer Publication in der „**Neuen Frankfurter Presse**“ Aufnahme.

**Kirche und Schule, Reise- und Bäderzeitung** sind ständige Rubriken.

Besondere Pflege wird auch fernerhin einem

## reichhaltigen Feuilleton

gewidmet.

**Abhandlungen aus den verschiedensten wissenschaftlichen Gebieten, kritische Essays, amüsante Blandereien, literarische Besprechungen und vielseitige kleine Chronik** in jeder Nummer.

**Theater und Kunst**, wie das ausübende Kunstgewerbe finden besondere Beachtung.

**Tägliches literarisch-belletristisches Unterhaltungsblatt**

## „Museum“

Romane und Novellen von den besten Autoren, interessante Reiseberichte, culturgeschichtliche Studien, Schilderungen aus der Natur und dem Leben von den **anerkanntesten Forschern**.

In dem „**Museum**“ begannen wir soeben mit dem Romane:

## Mignon's Ciertanz

von  
August Becker,

einem deutschen Schriftsteller, welcher sich durch seine bis jetzt erschienenen Werke einen klangvollen Namen erworben hat.

Die „**Neue Frankfurter Presse**“ erscheint

täglich dreimal

und zwar von Neujahr ab im Format dieses Prospect's und in **bedeutend erweiterter Form**.

Auch **Sonntags Nachmittags** wird ein Blatt ausgegeben, so daß die „**Neue Frankfurter Presse**“ zu den **wenigen Blättern** gehört, welche ihren Lesern **ununterbrochen die neuesten Nachrichten** zugehen lassen.

Bei der Fülle des gebotenen Materials und der durch den



# telegraphischen Specialdienst



ermöglichten **schnellen Berichterstattung** ist die „**Neue Frankfurter Presse**“

# die billigste deutsche Zeitung,

welche ihren Lesern gleiche Vortheile bietet.

Der Abonnementspreis beträgt **trotz der wesentlichen Erweiterungen** in den Staaten des Deutschen Reichs, in Oesterreich und Luxemburg auch fernerhin nur

**Mk. 6. 25 Pf. vierteljährlich**

und beliebe man zu **Bestellungen** des angefügten Zettels sich zu bedienen.

Die „**Neue Frankfurter Presse**“ ist das **verbreitetste** nationalliberale Organ in ganz **Mittel- und Südwest-Deutschland** und deshalb **vorzugsweise** geeignet zur Verbreitung von

**amtlichen, wie Privat-Anzeigen aller Art.**

**Neu eintretende Abonnenten** erhalten gegen Einsendung ihrer Abonnements-Quittung die bis Ende dieses Monats erscheinenden Nummern, sowie den Beginn des **Becker'schen Romans**, soweit der Vorrath reicht, von hier **aus gratis und franco** zugesandt.

Frankfurt a. M., im December 1879.

Die Expedition der

## „Neuen Frankfurter Presse.“

### Bestellungs-Schein.

Bei dem R. Postamt zu

abonniere ich hierdurch auf

Exemplar der

## „Neuen Frankfurter Presse“

(eingetragen im Post-Zeitungs-Katalog S. 80 No. 2968)

für das erste Vierteljahr 1880.

Ort und Wohnung:

Unterschrift:

Druck von J. Greiss, Frankfurt am Main.